

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Gremium:	Bau-, Planungs- und Umweltausschuss	Datum:	19.05.2020
Behandlung:	Entscheidung	Aktenzeichen:	
Öffentlichkeitsstatus	öffentlich	Vorlage Nr.	1-2874/20/01-304
Sitzungsdatum:	11.05.2020	Niederschrift:	01/BPU/009

Vergabe Planungsauftrag und Schadstoffgutachten

Sachverhalt:

Die ersten Entwurfsskizzen für die Erstellung der neuen Sporthalle an der Augustiner Realschule Plus in Hillesheim nutzen Teile der Grundfläche der alten für den barrierefreien Zugang zur neuen Sporthalle. Im Zuge des Neubaus werden zudem Flächen für zusätzliche Stellplätze erforderlich. Die Kosten für den Abriss und die Neugestaltung der Fläche werden in der noch vorzulegenden Ergänzung zum Förderantrag berücksichtigt und angemeldet.

Die Planungsleistungen für den Rückbau der alten Sporthalle wurden im Wettbewerbsverfahren für die Gebäudearchitektur mit angefragt und durch das Büro Naujack Rind Hof angeboten.

Auf Rückfrage hat die Stadt Hillesheim mitgeteilt, dass keine Übernahme und Folgenutzung der alten Sporthalle durch die Stadt erfolgt.

Für den Abriss der alten Sporthalle ist die Erstellung eines Schadstoffgutachtens erforderlich.

Um Synergien zu nutzen, wurden gleichzeitig die Erstellung von zwei Schadstoffgutachten für die alte Schulsporthalle in Hillesheim und das ehemalige Bürgermeister-Wohnhaus am Feuerwehrhaus Hillesheim angefragt.

Das Büro Umweltgeotechnik GmbH aus Nonnweiler-Otzenhausen hat beide Objekte in Augenschein genommen und ein Angebot für die Erstellung zweier Schadstoffgutachten angekündigt. Leider liegt das Angebot zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Sitzungsvorlage noch nicht vor und muss nachgereicht werden.

Zu der Mitteilung, dass die Stadt Hillesheim die alte Sporthalle nicht übernehmen wolle, berichtet Herr Gerald Schmitz, dass erneut über dieses Thema im städtischen Ältestenrat beraten wurde. Hier könnte man sich nunmehr vorstellen, die Halle für einen symbolischen Euro an einen Investor zu veräußern – die Stadt Hillesheim möchte aber die Planungen für den Neubau der Halle nicht verzögern.

Sofern sich bei den weiteren Planungsschritten die Möglichkeit ergeben sollte, die alte Halle weiterhin zu erhalten, wird sich die Verbandsgemeinde mit der Stadt Hillesheim ins Benehmen setzen. Nach den aktuellen Planungen wird diese Fläche allerdings für Verkehrsflächen benötigt.

Herr Hendrick Eltze gibt zu bedenken, dass wir im Entree der neuen Halle ein derart altes Gebäude sicherlich nicht erhalten wollen; zudem wird ein neuer Investor hier wahrscheinlich für die Optik kein Geld in die Hand nehmen.

Sofern die beiden Schadstoffgutachten nicht beauftragt würden, sollte die Bindefrist bis mindestens nach der BPU-Sitzung vom 02.07.2020 verlängert werden. Im Laufe der weiteren Diskussion spricht sich der Ausschuss allerdings dafür aus, bereits jetzt die beiden Schadstoffgutachten zu beauftragen. Es sollen zunächst die Planungen für den Neubau vorangetrieben und der Flächenbedarf ermittelt werden; sodann wird in der nächsten Sitzung dieses Ausschusses die weitere Vorgehensweise in Bezug auf die alte Halle besprochen.

Sofern sich am 02.07.2020 dafür ausgesprochen wird, die vorhandene Sporthalle abzureißen, wird Bürgermeister Böffgen ermächtigt, Naujack, Rind und Hof zu beauftragen. Die beiden Schadstoffgutachten werden beauftragt.

Finanzielle Auswirkungen:

Der Neubau einer Sporthalle an der Augustiner Realschule Plus in Hillesheim war bereits im Haushalt 2019 mit einem Betrag in Höhe von 2.600.000 € enthalten.

Für die Erstellung des Schadstoffgutachtens stehen Haushaltsmittel für den Abriss der ehemaligen Bürgermeisterwohnung am Feuerwehrhaus in Hillesheim unter 01/1141150603.52313000 mit einem Ansatz von 50.000 € zur Verfügung.

Beschluss:

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss bevollmächtigt Bürgermeister Hans Peter Böffgen, die Planungsleistungen für den Abriss der vorhandenen Sporthalle an der Realschule Plus Hillesheim im Zuge des Hauptauftrages an das Büro Naujack, Rind, Hof Koblenz zum Angebotspreis in Höhe von 21.240 € zu vergeben, sobald feststeht, dass Teile der Fläche der alten Halle für den Neubau erforderlich sind. Sodann soll der Abriss der alten Halle im zeitlichen Zusammenhang mit dem Neubau realisiert werden.

Der Ausschuss vergibt den Auftrag zur Erstellung eines Schadstoffgutachtens für den Abriss der alten Schulsporthalle auf Grundlage des vorliegenden Angebotes vom 28.04.2020 an die Firma Umweltgeotechnik GmbH aus Nonnweiler-Otzenhausen zum Angebotspreis von 4.752,50 €.

Der Ausschuss vergibt den Auftrag zur Erstellung eines Schadstoffgutachtens für den Abriss des Bürgermeister-Wohnhauses am Feuerwehrgerätehaus Hillesheim auf Grundlage des vorliegenden Angebotes vom 28.04.2020 an die Firma Umweltgeotechnik GmbH aus Nonnweiler-Otzenhausen zum Angebotspreis von 3.977,81 €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 18

TOP Ö 2.3



Verbandsgemeinde Gerolstein

Kyllweg 1, 54568 Gerolstein / Tel. (06591) 13-0

VERBANDSGEMEINDE GEROLSTEIN
Gerolstein | Hillesheim | Obere Kyll



Gemarkung: Hillesheim
Flur: Sporthalle
Flurstück:
Bearbeiter: FB 2
Datum: 06.03.2020
Maßstab: 1 : 750

Auszug aus den Geobasisdaten

Vervielfältigungen dürfen nur für den eigenen Bedarf erstellt und nicht an Dritte abgegeben werden. In der Darstellung können Veränderungen berücksichtigt sein, die noch nicht in das Grundbuch übernommen sind. Der Gebäudenachweis kann vom örtlichen Bestand abweichen.